

# Inhalt

<b>1</b>	<b>Einleitung und Überblick</b>	<b>9</b>
1.1	Gegenstand der Arbeit .....	9
1.2	Forschungsdesiderat und Fragestellungen .....	10
1.3	Methodische Verortung der Arbeit .....	13
1.4	Aufbau der Arbeit .....	14
<b>2</b>	<b>Diskussionskontext</b>	<b>17</b>
2.1	Paradigmenwechsel in der Schulentwicklung .....	17
2.2	Paradigmenerweiterung in der Lehrerfort- und -weiterbildung.....	22
2.3	Das Konzept der Pädagogischen Schulentwicklung nach Klippert.....	27
2.3.1	Zentrale Merkmale des Konzeptes.....	28
2.3.2	Aufbau des Methodentrainings als Fortbildung für Lehrkräfte .....	30
2.3.3	Aufbau des Methodentrainings als Weiterbildung für Multiplikator(inn)en.....	32
<b>3</b>	<b>Die Maßnahme „Ausbildung zur Trainerin/zum Trainer für Unterrichtsentwicklung an Grund- und Hauptschulen“.....</b>	<b>34</b>
3.1	Anliegen der Maßnahme.....	34
3.2	Aufbau der Trainerqualifizierung .....	35
3.2.1	Die Phase der Basisqualifizierung .....	35
3.2.2	Die Implementierungsphase.....	36
<b>4</b>	<b>Methodischer Ansatz der Studie</b>	<b>39</b>
4.1	Methodologischer Hintergrund.....	39
4.1.1	Theoretisches und handlungsleitendes Wissen.....	39
4.1.2	Kollektive Orientierungen .....	42
4.2	Das Gruppendiskussionsverfahren.....	44

4.3	Die dokumentarische Interpretation.....	45
4.4	Datengrundlage der Evaluationsstudie .....	53
<b>5</b>	<b>Darstellung der empirischen Ergebnisse</b>	<b>55</b>
5.1	Diskursschwerpunkte und kollektive Orientierungen der Trainer(innen) für Unterrichtsentwicklung.....	55
5.1.1	Resonanz auf das Trainingsangebot.....	56
5.1.2	Fortbildungsbedarf der Kollegien und Bedürfnisorientierung in den Trainings .....	72
5.1.3	Nachhaltigkeit der Trainerarbeit.....	83
5.1.4	Verantwortlichkeit und Erfolg .....	93
5.2	Fallanalysen: Diskursbeschreibungen von Gruppendiskussionen mit Kollegien.....	95
5.2.1	Fallanalyse Eichenschule .....	97
5.2.2	Fallanalyse Ulmenschule .....	112
5.2.3	Fallanalyse Birkenschule .....	126
5.2.4	Fallanalyse Kieferschule.....	143
<b>6</b>	<b>Diskussion der empirischen Ergebnisse</b>	<b>156</b>
6.1.	Zusammenschau der empirischen Ergebnisse auf Trainer- und Schulebene .....	157
6.1.1	Konzeptionelle Grundannahmen der Trainerqualifikation .....	157
6.1.2	Konzeptionelle Grundannahmen und das handlungsleitende Wissen der Trainer(innen) .....	159
6.1.3	Das handlungsleitende Wissen der Trainer(innen) und Kontextmerkmale der Trainerarbeit an den Einsatzschulen .....	163
6.2	Hypothesen zur Qualifizierung von Multiplikator(inn)en als Trainer(inne)n für unterrichtsbezogene Schulentwicklung .....	170
6.2.1	Fortbildungsverständnis als Risikofaktor der Trainerarbeit .....	171
6.2.2	Kooperationspraxis als Risikofaktor der Trainerarbeit.....	173
6.2.3	Synchronisation von Lerneinheiten als unterkomplexe Qualifizierung ....	176
6.2.4	Berufssozialisation als Problem.....	178
6.2.5	Bürokratische und lernende Schule als Spannungsfeld .....	181

<b>7</b>	<b>Ausblick.....</b>	<b>185</b>
7.1	Anregungen für die Qualifizierung von Multiplikator(inn)en als Trainer(inn)en für unterrichtsbezogene Schulentwicklung .....	185
7.1.1	Stärkung des Fachbezugs .....	185
7.1.2	Ausbau von Reflexionswissen .....	186
7.1.3	Stärkung von Moderations- und Prozessmanagementkompetenzen .....	187
7.1.4	Beginn in Kleingruppen und Modellklassen .....	188
7.1.5	Konzeptionierung eines formalen Handlungsrahmens.....	189
7.2	Perspektiven für die weitere Forschung.....	189
	<b>Literatur.....</b>	<b>193</b>